Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 08950493

Kreis Meißen

Gemeinde Radebeul, Stadt

Anschrift Dr.-Rudolf-Friedrichs-Straße 17

Gem. * Fl-stck. * Flur Kötzschenbroda * 2580c

Bauwerksname Villa Marie

Kurzcharakteristik

Villa mit Einfriedung; historisierende Klinkerfassade mit Krüppelwalm-Sparrengiebel, im Seitenrisalit der Straßenansicht ein sandsteinerner Altan, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Villa Marie. Malerische eingeschossige Villa mit zweigeschossigen Seitenflügeln über asymmetrischem Grundriss. Abgeplattetes und ausgebautes Walmdach und Krüppelwalm-Sparrengiebel. Im Seitenrisalit der Straßenansicht ein Altan. Der Eingang in der rechten Seitenansicht durch ein hölzernes Vorhaus. Ein Verblendziegelbau auf Sandsteinsockel und mit Sandsteingliederung und -eckquaderung, Schieferdach. Schmiedeeiserne Einfriedung (der rekonstruierte Gartenpavillon an einer Grundstücksecke mit einer Wetterfahne von 1895).

Der Bauantrag durch Ernst Robert Richter am 29. Nov. 1893, genehmigt am 15. Jan. 1894. Erbaut wahrscheinlich durch Adolf Neumann.
(aus Denkmaltopographie Stadt Radebeul 2007)

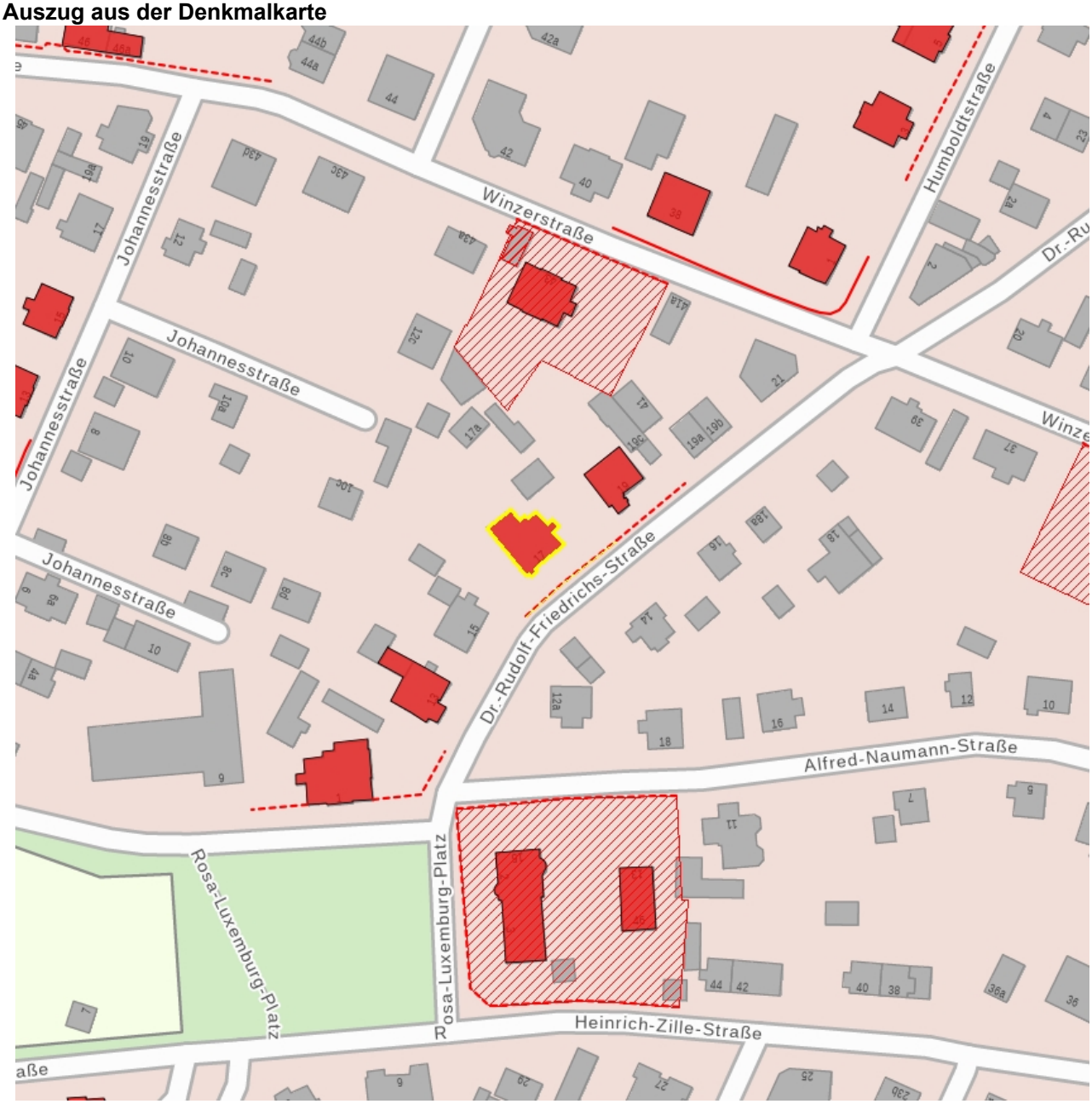
Datierung 1893-1894 (Villa)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer **DF 496 277**
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.